

EDF: Kein Verkauf der ESTAG-Anteile

Utl.: Diethrich: ESTAG ist für EDF/GDF eine strategisch wichtige Beteiligung - Vorkaufsrecht wird dann ausgeübt, wenn Eigentümer verkaufen will =

Graz (OTS) - Die neuerlich in den Medien kolportierten Gerüchte, dass EDF/GDF ihre strategische Beteiligung an der steirischen ESTAG verkaufen wollen, sind eine reine Erfindung.

Robert Diethrich, Mitglied des Aufsichtsrates der ESTAG und Vertreter der EDF im ESTAG-Aufsichtsrat: "Die ESTAG ist für EDF/GDF eine strategisch sehr relevante und gewinnbringende Beteiligung. Wir sind und bleiben daher Eigentümer von 25+1 Prozent der ESTAG".

Zum Thema Aufstockung der Anteile betont Diethrich: "Wir haben ein Vorkaufsrecht. Aber es liegt uns noch kein konkretes Angebot des Landes Steiermark vor. Wir nehmen aber mit Interesse zur Kenntnis, dass das Land Steiermark für heuer den Verkauf weiterer Anteile ernsthaft ins Auge fasst. Diesbezüglich werden wir unsere partnerschaftlichen Gespräche mit dem Land Steiermark weiterführen".

In das Reich der Phantasie und des Wunschdenkens verweist Diethrich die in den Medien kolportierte Stellungnahme des Verbund: "Angesichts der zu erwartenden Auflagen der Brüsseler Wettbewerbsbehörden für die Österreichische Stromlösung durch die der Verbund vermutlich gezwungen sein wird, Beteiligungen an EVUs abzugeben oder zu reduzieren, die an der Österreichischen Stromlösung beteiligt sind, ist es äußerst verwunderlich, sich ernsthaft mit dem Ankauf von Anteilen der ESTAG zu beschäftigen, die gar nicht zum Verkauf stehen."

Rückfragehinweis:

Energie Steiermark AG
Mag. Hubert Jeneral,
Tel.: 0316/358660-0

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

021118 Apr 03

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20030402_OTS0081